## DEUTSCHER ALPENVEREIN

#### SEKTION HAMBURG



Geschäftsstelle: HAMBURG 1, Ballindamm 4-5, V. Stock

Geschäftszeit: Montag, Mittwoch, Freitag von 10-15 Uhr

Dienstag, Donnerstag von 14 — 18 Uhr geschlossen

Sonnabend

Hamburg, Dezember 1948

## 619. Sitzung

am Montag, dem 13. Dezember 1948, im großen Saal des Gewerbehauses, Holstenwall 12, 19 Uhr pünktlich

Vortrag des Herrn August Hecker - Sektion Hamburg

# "Auf dem Wege zu den Alpen"

#### mit Lichtbildern

(Einführung von Familienangehörigen gestattet)

#### Mitteilungen des Vorstandes:

- 1. Sonder-Umlage: Wir bitten diejenigen Mitglieder, die noch nicht bezahlt haben, die auf der außerordentlichen Mitgliederversammlung vom 15 Oktober 1948 beschlossene Umlage in Höhe von DM 3. — für A-Mitglieder und DM 1 50 für B Mitglieder baldigst zu überweisen. Konten: Vereinsbank Hamburg, Postscheckkonto Hamburg Nr. 3979, unter Deutscher Alpenverein Sektion Hamburg.
- 2. Fahrtenberichte: Die Fahrtenberichte für die diesjährige Tourenzeit bitten wir, in der bekannten Art in der Geschäftsstelle einzureichen.
- 3. Sektionsbücherei: Die Ausleihe von Büchern findet während der im Kopf angegebenen Geschäftszeit statt.

Neuanschaffungen:

Abtg II, Romane:

Müller-Zurlinden, Josef: Pause, Walter: Rittlinger, Herbert:

Das gspasige Hausbüachl. Mit glücklichen Augen. Faltboot stößt vor.

Schmitt, Fritz:

Bergnovellen.

Wrage, Dr. Werner:

Faitbootfahrten im Wattenmeer.

Wrage, Dr. Werner:

Nordweg zum Lofot (Faltbootfahrten).

Abta, III. Kulturaeschichte usw.

Schmitt, Fritz: Weiser, Franz: München, wie es war. Das Licht der Berge.

Abtg. IVa, inld. Geographie.

Karfeld, Kurt Peter:

Die Alpen in Farben.

Schätz, Julius:

Das goldene Buch von Ammergau.

Schöner, Hellmut: Zweitausend Meter im Fels.

Ahta, Vila, Botanik.

Schmitt. Fritz:

Bergblumen.

Welck. Ehm:

Der deutsche Wald.

Abta. VIIb, Zoologie.

Schmitt, Fritz:

Begegnung mit Bergtieren.

Abta, VIII. Sport usw.

Baumann, Ernst: Schätz Julius:

Meine Berge-meine Kamera. Bergsteiger-Almanach 1948.

Schweim, Max: Wanderungen um Hamburg herum.

Wanderungen um Hamburg herum.

Dieser neue Wanderführer von Max Schweim ist nach Inhalt, Anlage und praktischer Verwendbarkeit gleichermaßen zu empfehlen. Er enthält 26 ausgewählte Wanderungen, besonders auch nördlich der Elbe, die stets durch eine Wegeskizze, sowie natur- und kulturkundliche Erläuterungen ergänzt werden. Eine Übersichtskarte zeigt die Lage der Wanderungen.

- 4. Ski-Kurse: Die mit der Sektion Hanseaten zusammen geplanten diesjährigen Ski-Kurse sollen am 16 Januar 1949 beginnen. Es sind Kurse in Oberjoch und der Grasgebrenhutte im Allgäu, auf der Mahdtalhütte im Kl. Walsertal und auf dem Taubensteinhaus im Rotwandgebiet vorgesehen. Nähere Einzelheiten können auf der Geschäftsstelle erfragt werden, Meldungen bitten wir baldigst abzugeben.
- 5. Zu verkaufen: 1 Paar Bergstiefel mit Tricounibeschlag, Gr. 43/44.

### Wanderabteilung

Sonntag. 2. Januar 1949: Abfahrt Hbg. Hbf. 945 Uhr nach Harburg. Treffen vor dem Bahnhof Harburg. Wanderung; eine kleine Rundtour, 10-12 km. Rückfahrt: Harburg zwischen 16 und 17 Uhr.

Führung: Alma Grewe, Hamburg-Marmsdorf, Lüraderweg 6, Tel. 37 23 65.

Sonntag, 16. Januar 1949: Abfahrt Hbg. Hbf. 905 Uhrnach Harburg, umsteigen Straßenbahn nach Goldene Wiege. Wanderung durch die Harburger Berge ca 15 km. Essen auf der Sennhütte. Rückfahrt: Goldene Wiege ca 16 Uhr. Anmeldung zum Essen beim Führer erbeten.

Führung: Heinrich Schladermund, Hamburg 13, Isestr. 81.

#### Bergsteigergruppe

Zum Dienstag, den 16. November 1948, 20 Uhr hatte die Bergsteigergruppe zu einer Versammlung im Gewerkschaftshause eingeladen. Die Versammlung war von 33 Mitgliedern und Gästen besucht. Nach Begrüßung und einleitenden Worten wies der Vorsitzende Dr. Hartwig Lindemann auf das Herbst-Trachtenfest der Bergsteigergruppe am 27. November 1948 im Süllberg-Restaurant hin. Er bat ferner um baldige Meldung für die in Aussicht genommenen Ski-Gemeinschaftsfahrten, die zusammen mit der Sektion Hanseaten im kommenden Winter durchgeführt werden sollen. Anschließend gab er das Wort au Herrn Claus Gerrens zu einem Vortrage mit Lichtbildern über die von diesem zusammen mitvier weiteren jüngeren Mitgliedern durchgeführte 3 wöchige Übungskletterfahrt ins Weserbergland. Diese Ferienfahrt führte die Teilnehmer in unsere Übungskletter-Gebiete zum Kahnstein und Hohenstein (Süntel) im Wesergebirge. In launigen Worten gab der Vortragende eine lebendige Schilderung dieser Ferienwanderung, die kurz nach der Währungsreform mit bescheidensten Mitteln durchgeführt wurde und von dem unverwüstlichen Optimismus der beteiligten jungen Mitglieder unserer Gruppe Zeugnis ablegte. In humorvoller Form wurde geschildert, wie die kleine Gemeinschaft mit den vielen Tücken ihrer Fahrräder und den sonstigen Verhältnissen fertig wurde. Der Vortrag und viele Photos, sowie einige von einem Beteiligten angefertigte kolorierte Zeichnungen zeigten den außerordentlich interessierten Zuhörern, daß auch in heutiger Zeit die Romantik beim Wandern noch lebendig sein kann. Sie waren des weiteren ein Beweis dafür, daß es auch in dem für uns verhältnismäßig leicht erreichbaren Mittelgebirge mancherlei Möglichkeiten zur Schulung in der Felskletterei eibt.

Dem Vortragenden wurde zum Schluß für die Ausführungen reicher Beifall gezollt.

## Lichtbildnergruppe

Nächste Zusammenkunft:

Donnerstag, dem 6. Januar 1949, um 17,30 Uhr im Vorführungsraum der Firma Gehlsen & Pickenpack, Mönckebergstraße 8. Erster Übungsabend: Bildbeurteilung (Schwarz Weiß-Bilder.) Jeder Teilnehmer wird gebeten, fünf seiner besten Bilder (Vergrößerungen) mitzubringen.

#### Bericht über die 618. Sitzung:

Der Winter nähert sich: der Bergsteiger wendet seine Gedanken. Wünsche und Plane dem Skilauf zu. Dieser Stimmung paßte sich der Vortrag des Abends vorzüglich an. Herr Albus, Nurnberg, schilderte unter dem Thema "Skispur am Alpenrand" eine 14 tägige Winterurlaubsfahrt aus dem Jahre 1938, in der ihn seine Skier von dem Westende der deutschen Voralpen bis über die Inntalfürche hinaus nach Osten getragen hatten. Die allgemeine Linie der Fahrt könnte mit: Hohenstaufen - Oberstdorf - Füssen - Garmisch - Mittenwald - Bayrisch Zell angegeben werden. Doch wäre eine solche Beschreibung irreführend insofern, als der Vortragende diese modischen Mittelpunkte des Wintersports nach Kräften gemieden hat. Das Charakteristische seiner Fahrt lag gerade darin, daß er zwar die lohnendsten Ziele der deutschen Voralpen erstrebte und erreichte, dabei aber sich doch stets außerhalb des Trubels zu halten wußte. Dank seiner hervorragenden Skitechnik und langjährigen Tourenerfahrung konnte er sich erlauben, an Tageszeiten - frühmorgens oder bei sinkender Nacht - ernste Skiziele anzugehen, zu denen der nomale Fahrer sich gerne noch oder schon im Gasthaus geborgen sieht. Seine ausgezeichnete körperliche Verfassung gestattet es ihm, gewissermaßen sein Hotel ständig bei sich zu führen in Gestalt eines gewaltigen, gefüllten Rucksacks. Als Alleinfahrer konnte er das Cefühlvollständiger Ungebundenheit auskosten. Eine Fülle von Einzelerlebnissen, Wildbegegnungen ohne Zahl, ein Biwak im winterlichen Hochwald, die Bergung einer erschöpften und dem Erfrieren preisgegebenen Skifahrerin u.a., verliehen der Fahrt den Zauber des Abenteuers, den der Vortragende gesucht hatte. Der Vortrag wurde durch zahlreiche, teilweise recht gute Aufnahmen illustriert.

#### Neueintritte seit dem 1. Juli 1948

Dr. Hermann Andrée Frl. Rosel Beitler Frl. Gretchen Brunzel Karl-Heinz Enlers Frau Lotte Eilers Helmut Frohböse Dr. Helmut Greiser Dipl. Ing. Adolf Güttel Haimo Illies Frau Gisela Illies Fran Gisela Jordan Frl. Charlotte Kahl-Frl. Luise Kahl Joachim Kilger Frl. Hildegard Koch Werner Koch Fritz Kolinsky Jan Kramer Frl. Edith Krogmann Günther Krüger Wilhelm Makoben

Frl. Sigrid Mann Ferdinand Odemann Frl. Marie Luise Paulsen Gottfried Pfropfe Frl. Elsbeth Pohle Frl. Hertha Proföhr Frau Charlotte Rohardt Hermann Schmidt Horkheimer Dr. Walter Silberstorf Frau Olly Silberstorf Frl. Irma Stick Frl. Elfriede Strei Frì. Gisela Strei Dipl. Ing. Harald Uhlig Horst Vorreiter Frl. Rosemarie Wehrenberg Hans Reinhard Weiss Jan Wrba Frau Ingeburg Wrba-Jürgen Zimmern

### Drudsadie

#### Deutscher Alpenverein

Sektion Hamburg

